

LSG Lebien - SV 1813 Dennewitz 5:0

Im zweiten Heimspiel der Saison traf unsere LSG auf den SV 1813 Dennewitz. Dennewitz war zu Saisonbeginn in unseren KfV gewechselt und somit ein unbekannter Gegner für unsere LSG.

Das Trainerteam hatte an diesem Tag einen vollen Kader mit 20 Spielern zur Verfügung und damit die Qual der Wahl, die richtige Startformation zu finden.

Mit Beginn des Spiels spielten beide Mannschaften nach vorne und es ging hoch und runter. Die LSG fand noch nicht richtig ins Spiel und die Gäste waren sehr Lauf- und Zweikampfstark, womit die Lebiener zu Beginn ihre Schwierigkeiten hatten. Einige guten Torchancen auf beiden Seiten konnte in dieser Phase nicht genutzt werden. In der 22. Minute ging dann die LSG in Führung. Marco Plenz setzte sich auf der linken Seite ab und flankte in den Strafraum, dort köpfte Jens Schiller sicher zum 1:0 ins Tor. Nur 7 Minuten später erhöhte erneut Jens Schiller auf 2:0. Dieses mal setzte sich Carsten Döring auf der linken Seite durch und passte quer zu Jens Schiller, der den Ball nur noch einschieben musste. Dennewitz spielte trotz des Rückstandes weiter mutig nach vorn und hatte auch Chancen auf Tore. Doch waren die Gäste an diesem Tag vor dem Tor zu ungefährlich oder unser Torwart René Bauermeister entschärfte die Torabschlüsse. Die LSG hatte gerade im ersten Abschnitt vielestellungsfehler und unzulängliche Abwehrversuche. So dass die Dennewitzer immer mal wieder gefährlich wurden. In der 40. Minute lief Martin Kreiter auf die Abwehr der Gäste zu. Carsten Döring startete und Martin Kreiter lupfte den Ball in seinen Lauf, er umspielte noch den Dennewitzer Schlussmann und schloss zum 3:0 ab.

Mit diesem Ergebnis ging es in die Halbzeitpause, wo das Trainergespann der LSG die Spieler noch einmal neu auf das Spiel der Dennewitzer einstellte und an die eigenen Stärken appellierte.

Dennewitz begann den zweiten Durchgang mit viel Schwung und wollte den Anschlusstreffer erzielen. Doch nun stand die LSG sicherer und vor allem Tobias Kainz machte viele Angriffe der Dennewitzer zu nichte. In der 50. Minute fing Matthias Preuss einen Angriff der Gäste ab und passte auf Martin Kreiter. Dieser startete mit Ball an der Mittellinie, lies alle Gegner stehen und schoss den Ball unhaltbar ins Tor zum 4:0. In der 67. Minute ein ähnliches Bild. Marcus Waas setzte sich im Mittelfeld durch und spielte auf Martin Kreiter, der erneut nicht von den gegnerischen Spielern am Torerfolg gehindert werden konnte (5:0). In der Folgezeit hatte die Lebien noch einige gut Angriffe, aber leider wurden diese oft durch den Schiedsrichter weg angeblichem Abseits unterbunden. Dennewitz hatte im zweiten Abschnitt auch noch zwei gute Torchancen. Ein Fernschuss landete am Außenpfosten des Lebiener Gehäuses und einen sehenswerten Freistoss konnte René Bauermeister aus dem Winkel holen. In der 80. Minute erzielte Felix Danneberg per Lupfer das 6:0, aber leider fand auch dieser Treffer keine Anerkennung.

Am Ende stand ein 5:0 für unsere LSG, wobei die Gäste aber sicher stärker waren als es das Ergebnis widerspiegelt.

Es spielten: René Bauermeister (83. Minute Dennis Oelschner), Tobias Kainz, Denis Richter, Sebastian Braun, Marcus Waas, Michael Schurig, Patrick Reinhardt (42. Minute Matthias Preuss), Marco Plenz (70. Minute Felix Danneberg), Jens Schiller, Carsten Döring (80. Minute Tobias Thieme), Martin Kreiter